

Alterssicherung türkeistämmiger Migrant/innen unter besonderer Berücksichtigung des Vorsorgehandelns im transnationalen Raum

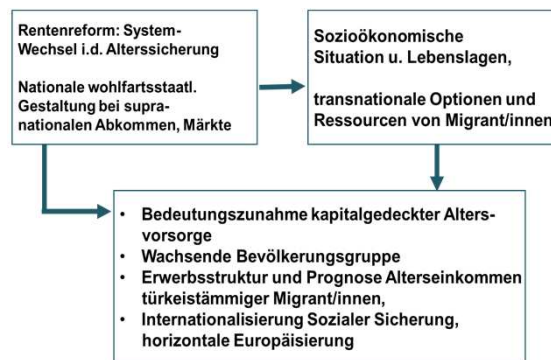
Ina Conen

Kollegiatin Promotionskolleg TransSoz/ Wiss. Mitarbeiterin FH Düsseldorf

Fragestellung:

Wie gestalten türkeistämmige Menschen in der Lebensmittele ihre Altersvorsorge unter Berücksichtigung des transnationalen Raums?

Vor dem Hintergrund der Bedeutungszunahme von Eigenverantwortung im Rahmen der sozialpolitischen Absicherung sozialer Risiken im Alter beschäftigt sich das Projekt mit der Analyse des Altersvorsorgehandelns von türkeistämmigen Migrant/innen im mittleren Lebensalter. Ein zentraler Untersuchungsgegenstand ist die Nutzung des transnationalen Raumes als migrationsbedingte Ressource (Pries, 2010; Faist, 2000) bei der Bewältigung der komplexen Anforderungen an das Vorsorgehandeln.



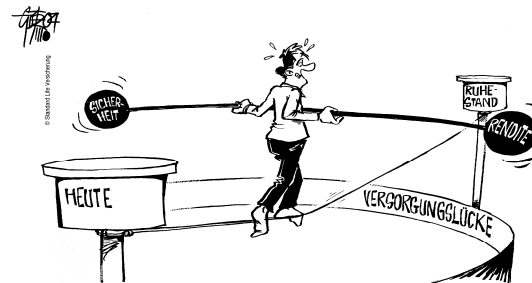
Methodisches Vorgehen:

- **Maximum Variation Sampling:** Türkeistämmige Frauen und Männer (Singles/ Paare, 35-54 Jahre, deutsche/türkische Staatsangehörigkeit).
- **Erhebungsmethodik:** 16-24 problemzentrierte Interviews (Witzel, 2000), Triangulation „SAVE“ Daten.
- **Auswertungsmethodik:** Qualitative Inhaltsanalyse (Mayring, 2010).



Ergebnisse:

Ziele des Forschungsvorhabens sind (a) die das Altersvorsorgehandeln **konstituierenden Merkmale** der untersuchten Gruppe zu identifizieren, um so (b) eine Darstellung von **prototypischen Zusammenhängen** zwischen altersvorsorgerelevanten Handlungen, (netzwerkbasierten) Ressourcen und der Nutzung transnationaler Räume zu generieren. Gegebenenfalls lässt sich so (c) eine **Typologie differenzierbarer Handlungsmuster** exemplarisch für Altersvorsorgehandeln in transnationalen Räumen entwerfen.



Zentrale Literaturangaben:

- Bommes, M. & Halfmann, J. (1998). Migration, Nationalstaat, Wohlfahrtsstaat – eine theoretische Herausforderung für die Migrationsforschung. In Bommes, M. & Halfmann, J. (Hg.), *Migration in nationalen Wohlfahrtsstaaten. Theoretische und vergleichende Untersuchungen*. IMIS-Schriften, Bd. 6. Osnabrück 1998, 9-48.
- Faist, T. (2000). Grenzen überschreiten. Das Konzept Transstaatlicher Räume und seine Anwendung. In T. Faist (Hrsg.), *Transstaatliche Räume. Politik, Wirtschaft und Kultur in und zwischen Deutschland und der Türkei*. Bielefeld: transcript Verlag, 9-56.
- Maurer, A. (2010). *Wirtschaftssoziologie nach Max Weber*. Wiesbaden: VS Verlag.
- Pries, L. (2010). *Transnationalisierung. Theorie und Empirie einer grenzüberschreitender Vergesellschaftlichung*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.